



SHI-PRODUKTPASS

Produkte finden - Gebäude zertifizieren

SHI-Produktpass-Nr.:

12018-10-1014

**ClayTec Lehmklebe- und Armiermörtel/Lehm-
Dünnbettmörtel/Lehm-Fugenfüller/Lehm-Füll- und
Flächenspachtel/Lehm-Farbputz**

Warengruppe: Lehmputze - Putze / Mörtel



CLAYTEC GmbH & Co. KG
Nettetal Str. 113
41751 Viersen



Produktqualitäten:



Köttner

Helmut Köttner
Wissenschaftlicher Leiter
Freiburg, den 18.08.2026



Produkt:

ClayTec Lehmklebe- und Armiermörtel/Lehm-Dünnbettmörtel/Lehm-Fugenfüller/Lehm-Füll- und Flächenspachtel/Lehm-Farbputz

SHI Produktpass-Nr.:

12018-10-1014



Inhalt

 SHI-Produktbewertung 2024	1
 QNG - Qualitätssiegel Nachhaltiges Gebäude	2
 DGNB Neubau 2023.2	3
 DGNB Neubau 2023	4
 DGNB Neubau 2018	5
 BNB-BN Neubau V2015	6
 EU-Taxonomie	7
 BREEAM DE Neubau 2018	8
 LEED v4.1	9
Produktsiegel	10
Rechtliche Hinweise	11
Technisches Datenblatt/Anhänge	12

Wir sind stolz darauf, dass die SHI-Datenbank, die erste und einzige Datenbank für Bauprodukte ist, die ihre umfassenden Prozesse sowie die Aktualität regelmäßig von dem unabhängigen Prüfunternehmen SGS-TÜV Saar überprüfen lässt.





Produkt:

ClayTec Lehmklebe- und Armiermörtel/Lehm-Dünnbettmörtel/Lehm-Fugenfüller/Lehm-Füll- und Flächenspachtel/Lehm-Farbputz

SHI Produktpass-Nr.:

12018-10-1014



SHI-Produktbewertung 2024

Seit 2008 etabliert die Sentinel Holding Institut GmbH (SHI) einen einzigartigen Standard für schadstoffgeprüfte Produkte. Experten führen unabhängige Produktprüfungen nach klaren und transparenten Kriterien durch. Zusätzlich überprüft das unabhängige Prüfunternehmen SGS-TÜV Saar regelmäßig die Prozesse und Aktualität.

Kriterium	Produktkategorie	Schadstoffgrenzwert	Bewertung
SHI-Produktbewertung	sonstige Produkte	TVOC $\leq 300 \mu\text{g}/\text{m}^3$ Formaldehyd $\leq 24 \mu\text{g}/\text{m}^3$	Schadstoffgeprüft
Gültig bis: 01.07.2027			



Produkt:

ClayTec Lehmklebe- und Armiermörtel/Lehm-Dünnbettmörtel/Lehm-Fugenfüller/Lehm-Füll- und Flächenspachtel/Lehm-Farbputz

SHI Produktpass-Nr.:

12018-10-1014



QNG - Qualitätssiegel Nachhaltiges Gebäude

Das Qualitätssiegel Nachhaltiges Gebäude, entwickelt durch das Bundesministerium für Wohnen, Stadtentwicklung und Bauwesen (BMWSB), legt Anforderungen an die ökologische, soziokulturelle und ökonomische Qualität von Gebäuden fest. Das Sentinel Holding Institut prüft Bauprodukte gemäß den QNG-Anforderungen für eine Zertifizierung und vergibt das QNG-ready Siegel. Das Einhalten des QNG-Standards ist Voraussetzung für den KfW-Förderkredit. Für bestimmte Produktgruppen hat das QNG derzeit keine spezifischen Anforderungen definiert. Diese Produkte sind als nicht bewertungsrelevant eingestuft, können jedoch in QNG-Projekten genutzt werden.

Kriterium	Pos. / Bauproduktgruppe	Betrachtete Stoffe	QNG Freigabe
3.1.3 Schadstoffvermeidung in Baumaterialien			QNG-ready nicht bewertungsrelevant



Produkt:

ClayTec Lehmklebe- und Armiermörtel/Lehm-Dünnbettmörtel/Lehm-
Fugenfüller/Lehm-Füll- und Flächenspachtel/Lehm-Farbputz

SHI Produktpass-Nr.:

12018-10-1014



DGNB Neubau 2023.2

Kriterium	Pos. / Relevante Bauteile / Bau-Materialien / Flächen	Betrachtete Stoffe / Aspekte	Qualitätsstufe
ENV 1.2 Risiken für die lokale Umwelt			nicht bewertungsrelevant



Produkt:

ClayTec Lehmklebe- und Armiermörtel/Lehm-Dünnbettmörtel/Lehm-Fugenfüller/Lehm-Füll- und Flächenspachtel/Lehm-Farbputz

SHI Produktpass-Nr.:

12018-10-1014



DGNB Neubau 2023

Das DGNB-System (Deutsche Gesellschaft für Nachhaltiges Bauen) bewertet die Nachhaltigkeit von Gebäuden verschiedener Art. Das System ist sowohl anwendbar für private und gewerbliche Großprojekte als auch für kleinere Wohngebäude. Die Version 2023 setzt hohe Standards für ökologische, ökonomische, soziokulturelle und funktionale Aspekte während des gesamten Lebenszyklus eines Gebäudes.

Kriterium	Bewertung
ENV 1.1 Klimaschutz und Energie (*)	Kann Gesamtbewertung positiv beeinflussen
Nachweis: erhebliche CO ₂ Einsparungen durch energiearme Produktion (u. a. keine Brennprozesse) und kurze Lieferwege; s. technisches Datenblatt, EPD, vollständig recyclingfähig. Aufgrund reversibler Bindungen ermöglicht es die Recyclingfähigkeit weiterer Baustoffe (z. B. Steine)	

Kriterium	Pos. / Relevante Bauteile / Bau-Materialien / Flächen	Betrachtete Stoffe / Aspekte	Qualitätsstufe
ENV 1.2 Risiken für die lokale Umwelt, 03.05.2024 (3. Auflage)			nicht bewertungsrelevant

Kriterium	Pos. / Relevante Bauteile / Bau-Materialien / Flächen	Betrachtete Stoffe / Aspekte	Qualitätsstufe
ENV 1.2 Risiken für die lokale Umwelt, 29.05.2025 (4. Auflage)	nicht zutreffend		nicht bewertungsrelevant



Produkt:

ClayTec Lehmklebe- und Armiermörtel/Lehm-Dünnbettmörtel/Lehm-Fugenfüller/Lehm-Füll- und Flächenspachtel/Lehm-Farbputz

SHI Produktpass-Nr.:

12018-10-1014



DGNB Neubau 2018

Das DGNB-System (Deutsche Gesellschaft für Nachhaltiges Bauen) bewertet die Nachhaltigkeit von Gebäuden verschiedener Art. Das System ist sowohl anwendbar für private und gewerbliche Großprojekte als auch für kleinere Wohngebäude.

Kriterium	Pos. / Relevante Bauteile / Bau-Materialien / Flächen	Betrachtete Stoffe / Aspekte	Qualitätsstufe
ENV 1.2 Risiken für die lokale Umwelt			nicht bewertungsrelevant



Produkt:

**ClayTec Lehmklebe- und Armiermörtel/Lehm-Dünnbettmörtel/Lehm-
Fugenfüller/Lehm-Füll- und Flächenspachtel/Lehm-Farbputz**

SHI Produktpass-Nr.:

12018-10-1014



BNB-BN Neubau V2015

Das Bewertungssystem Nachhaltiges Bauen ist ein Instrument zur Bewertung von Büro- und Verwaltungsgebäuden, Unterrichtsgebäuden, Laborgebäuden sowie Außenanlagen in Deutschland. Das BNB wurde vom damaligen Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit (BMUB) entwickelt und unterliegt heute dem Bundesministerium für Wohnen, Stadtentwicklung und Bauwesen.

Kriterium	Pos. / Bauprodukttyp	Betrachtete Schadstoffgruppe	Qualitätsniveau
1.1.6 Risiken für die lokale Umwelt			nicht bewertungsrelevant



Produkt:

ClayTec Lehmklebe- und Armiermörtel/Lehm-Dünnbettmörtel/Lehm-Fugenfüller/Lehm-Füll- und Flächenspachtel/Lehm-Farbputz

SHI Produktpass-Nr.:

12018-10-1014



EU-Taxonomie

Die EU-Taxonomie klassifiziert wirtschaftliche Aktivitäten und Produkte nach ihren Umweltauswirkungen. Auf der Produktebene gibt es gemäß der EU-Verordnung klare Anforderungen zu Formaldehyd und flüchtigen organischen Verbindungen (VOC). Die Sentinel Holding Institut GmbH kennzeichnet qualifizierte Produkte, die diesen Standard erfüllen.

Kriterium	Produkttyp	Betrachtete Stoffe	Bewertung
DNSH - Vermeidung und Verminderung der Umweltverschmutzung	Sonstige	Stoffe nach Anlage C	Erfüllt

Nachweis: eco-Institut Zertifikat Nr. 0117-11340-002 vom 04.09.2025



Produkt:

ClayTec Lehmklebe- und Armiermörtel/Lehm-Dünnbettmörtel/Lehm-Fugenfüller/Lehm-Füll- und Flächenspachtel/Lehm-Farbputz

SHI Produktpass-Nr.:

12018-10-1014



BREEAM DE Neubau 2018

BREEAM (Building Research Establishment Environmental Assessment Methodology) ist ein britisches Gebäudebewertungssystem, welches die Nachhaltigkeit von Neubauten, Sanierungsprojekten und Umbauten einstuft. Das Bewertungssystem wurde vom Building Research Establishment (BRE) entwickelt und zielt darauf ab, ökologische, ökonomische und soziale Auswirkungen von Gebäuden zu bewerten und zu verbessern.

Kriterium	Produktkategorie	Betrachtete Stoffe	Qualitätsstufe
Hea 02 Qualität der Innenraumluft			nicht bewertungsrelevant



Produkt:

ClayTec Lehmklebe- und Armiermörtel/Lehm-Dünnbettmörtel/Lehm-Fugenfüller/Lehm-Füll- und Flächenspachtel/Lehm-Farbputz

SHI Produktpass-Nr.:

12018-10-1014



LEED v4.1

LEED (Leadership in Energy and Environmental Design) ist ein international anerkanntes Gebäudezertifizierungssystem des U.S. Green Building Council. Es zählt zu den weltweit am weitesten verbreiteten Nachhaltigkeitsstandards für Gebäude und wird insbesondere bei international ausgerichteten Projekten eingesetzt. LEED bewertet Gebäude ganzheitlich in Kategorien wie Energieeffizienz, Ressourcenschonung, Materialauswahl, Innenraumqualität und Standortqualität. Je nach erreichter Punktzahl werden die Zertifizierungsstufen LEED Certified, Silver, Gold oder Platinum vergeben.

Kriterium	Produktkategorie	Betrachtete Stoffe	Bewertung
EQ Credit: Low-Emitting Materials	Farben und Lacke	Emissionen: Formaldehyd, VOC, Krebserregende Stoffe, VOC-Gehalt	Erfüllt

Nachweis: Gutachten des eco-INSTITUTs vom 01.09.2025 (Nr. 59942-A001-A007-eIL-G)



Produkt:

ClayTec Lehmklebe- und Armiermörtel/Lehm-Dünnbettmörtel/Lehm-Fugenfüller/Lehm-Füll- und Flächenspachtel/Lehm-Farbputz

SHI Produktpass-Nr.:

12018-10-1014



Produktsiegel

In der Baubranche spielt die Auswahl qualitativ hochwertiger Materialien eine zentrale Rolle für die Gesundheit in Gebäuden und deren Nachhaltigkeit. Produktlabels und Zertifikate bieten Orientierung, um diesen Anforderungen gerecht zu werden. Allerdings besitzt jedes Zertifikat und Label eigene Prüfkriterien, die genau betrachtet werden sollten, um sicherzustellen, dass sie den spezifischen Bedürfnissen eines Bauvorhabens entsprechen.



Das private eco-INSTITUT zeichnet mit hoher Sorgfalt, strengen Prüfkriterien und exakt dokumentierten Zertifizierungsbedingungen emissions-, geruchs- und schadstoffarme Bau- und Reinigungsprodukte, Einrichtungsgegenstände und Möbel aus.



Dieses Produkt ist schadstoffgeprüft und wird vom Sentinel Holding Institut empfohlen. Gesundes Bauen, Modernisieren und Betreiben von Immobilien erfolgt dank des Sentinel Holding Konzepts nach transparenten und nachvollziehbaren Kriterien.



Produkte mit dem QNG-ready Siegel des Sentinel Holding Instituts eignen sich für Projekte, für welche das Qualitätssiegel Nachhaltiges Gebäude (QNG) angestrebt wird. QNG-ready Produkte erfüllen die Anforderungen des QNG Anhangdokument 3.1.3 "Schadstoffvermeidung in Baumaterialien". Das KfW-Kreditprogramm Klimafreundlicher Neubau mit QNG kann eine höhere Fördersumme ermöglichen.



Produkt:

ClayTec Lehmklebe- und Armiermörtel/Lehm-Dünnbettmörtel/Lehm-Fugenfüller/Lehm-Füll- und Flächenspachtel/Lehm-Farbputz

SHI Produktpass-Nr.:

12018-10-1014



Rechtliche Hinweise

(*) Die Kriterien dieses Steckbriefs beziehen sich auf das gesamte Bauobjekt. Die Bewertung erfolgt auf der Ebene des Gebäudes. Im Rahmen einer sachgemäßen Planung und fachgerechten Installation können einzelne Produkte einen positiven Beitrag zum Gesamtergebnis der Bewertung leisten. Das Sentinel Holding Institut stützt sich einzig auf die Angaben des Herstellers.

Alle Kriterien finden Sie unter:

<https://www.sentinel-holding.eu/de/Themenwelten/Pr%C3%BCfkriterien%20f%C3%BCr%20Produkte>

Wir sind stolz darauf, dass die SHI-Datenbank, die erste und einzige Datenbank für Bauprodukte ist, die ihre umfassenden Prozesse sowie die Aktualität regelmäßig von dem unabhängigen Prüfunternehmen SGS-TÜV Saar überprüfen lässt.



Herausgeber

Sentinel Holding Institut GmbH
Bötzingen Str. 38
79111 Freiburg im Breisgau
Tel.: +49 761 590 481-70
info@sentinel-holding.eu
www.sentinel-holding.eu

Lehm-Dünnbettmörtel

Art. 10.150

- für tragende und nicht-tragende Wände
- für Hochlochlehmsteine
- für Hochlochziegel
- für KS- und Leichtbetonsteine



ClayTec Lehm-Dünnbettmörtel ist ein ökologischer Kleber für tragendes Lehmsteinmauerwerk bis Gebäudeklasse 5, Ziegelmauerwerk bis Gebäudeklasse 4 sowie für nicht tragendes Mauerwerk jeglicher Art. Er ist leistungsstark wie herkömmliche gebrannte Bindemittel, dabei umweltverträglich und hautschonend. Dank seiner Wasserlöslichkeit schafft er reversible Verbindungen: Ziegel, KS- oder Leichtbetonsteine können nach der Gebäudestandzeit sortenrein zurückgebaut und wiederverwendet werden. Somit werden diese leistungsfähigen Massivbaustoffe kreislauffähig. Für einen zirkulären Innenausbau bietet ClayTec ausgereifte Systemlösungen an.

ClayTec[®]

DEUTSCHLAND

© ClayTec GmbH & Co. KG

Nettetalter Straße 113-117

D-41751 Viersen-Boisheim

+49 (0)2153 918-0

service@claytec.com

claytec.de

ÖSTERREICH

© ClayTec Lehmbaustoffe GmbH

Stranach 6

A-9842 Mörtshach

+43 (0) 676 430 45 94

info@claytec.com

claytec.at

Ausgabe 2025/12

Änderungen und Irrtümer
vorbehalten. Aktuelle Version
unter **claytec.de**

Lehm-Dünnbettmörtel

Art. 10.150

Anwendung Dünnbettmörtel als trockene Fertigmischung zum Verkleben von ausreichend ebenen Mauersteinen und Planblöcken für tragendes Lehmstein- und Ziegelmauerwerk im Dünnbettverfahren nach Allgemeiner bauaufsichtlicher Zulassung / Allgemeiner Bauartgenehmigung Z-17.6-1306 und Allgemeiner Bauartgenehmigung Z-17.11-1327.
Für nicht tragendes Innenmauerwerk ohne Brandschutzanforderungen.

Zusammensetzung Sand bis 1,0 mm, Baulehm, Talkum, Perlite, Pflanzenfasern und Zellulose.

Baustoffwerte Korngruppe, Überkorngröße 0/1, < 2 mm, Rohdichteklasse 1,6, Trocknungsschwindmaß 0,4 %, Festigkeitsklasse M2,5, Druckfestigkeit 3,8 N/mm²; Charakteristische Haftscherfestigkeit¹⁾ mit Hochlochlehmstein 0,04 N/mm², Charakteristische Haftscherfestigkeit²⁾ mit Hochlochziegel 0,04 N/mm², Charakteristische Haftscherfestigkeit³⁾ mit formgepresstem Lehmstein 0,23 N/mm², Charakteristische Haftscherfestigkeit³⁾ mit Hochlochziegel 0,20 N/mm²; µ-Wert 5/10, Wärmeleitfähigkeit 0,73 W/m-K, Baustoffklasse A1.2

Ergiebigkeit Ein 25 kg Sack ergibt ca. 17 l Mörtel für ca. 18 m².
Lagerfugenverklebtes Mauerwerk aus 4- oder 8 DF-Blöcken, Wanddicke 11,5 cm oder für ca. 12 m² lagerfugenverklebtes Mauerwerk aus 12 DF-Blöcken, Wanddicke 17,5 cm.

Lagerung Sachgemäße trockene Lagerung unbegrenzt möglich.

Mörtelbereitung Die 25 kg Trockenmasse wird nach und nach mit einem geeigneten Rührwerk in 8,5-9,0 l sauberes Wasser eingerührt. Verarbeitungskonsistenz pastös für den Auftrag per Dünnbett-Mörtelschlitten, -Mörtelrolle oder -Auftragwalze. Nach 30 Minuten Reifezeit erneut gut durcharbeiten. Der Mörtel ist nun verarbeitungsfertig.

Verarbeitung Die Steine des Mauerwerks müssen trocken, staubfrei, sauber, frostfrei und ausreichend saugend sein. Keine Verarbeitung des Mörtels bei Temperaturen < 5 °C. Bei hohen Temperaturen kann der Mörtel ungewohnt schnell anziehen. Der Dünnbettmörtel wird in ca. 2 mm Dicke fehlstellenfrei auf die Lagerflächen der Plansteine aufgetragen, die folgende Lage wird unmittelbar in die frisch-plastische Mörtellage gesetzt.

Erhärtung Die Erhärtungszeit hängt von der Saugfähigkeit der Mauersteine und den klimatischen Gegebenheiten ab, während der Trocknungszeit darf das Mauerwerk keinem Frost ausgesetzt sein. Während und nach der Trocknung ist das Mauerwerk vor Nässe zu schützen.

Reklamationsansprüche, die nicht aus werkseitigen Mischfehlern resultieren, sind ausgeschlossen. Änderungen und Irrtümer vorbehalten. Stand 2025/12.

¹⁾ gemäß AbZ / ABg Z-17.6-1306

²⁾ gemäß ABg Z-17.11-1327

³⁾ gemäß Prüfungen

Lehm-Farbputz grob

Art. 10.210-10.260



- Lehmputz einlagig ohne Anstrich
- Für kreative Farbputz-Oberflächen
- In 6 ausgewählten Farbtönen erhältlich



Je Farbton unterschiedliche Gebindelayouts.



Einlagiger farbiger Oberputz im Innenbereich. Das Material wird in der Regel 6 mm Dicke aufgetragen. Es ist damit auch für Untergründe geeignet, die für den Auftrag eines Lehm-Dünnlagenfinishes zu uneben wären. Der Auftrag erlaubt auch die Ausbildung grob-strukturierter Oberflächen. Lehm-Farbputz grob wird weder weiter beschichtet noch gestrichen. Dies spart nicht nur Kosten: Die Lehmoberfläche ist im Raum pur und eins-zu-eins erlebbar.



DEUTSCHLAND

© ClayTec GmbH & Co. KG
Nettetal, Straße 113-117
D-41751 Viersen-Boisheim
+49 (0)2153 918-0
service@claytec.com
claytec.de

ÖSTERREICH

© ClayTec Lehmbaumstoffe GmbH
Stranach 6
A-9842 Mörtshach
+43 (0) 676 430 45 94
info@claytec.com
claytec.at

Ausgabe 2025/11
Änderungen und Irrtümer
vorbehalten. Aktuelle Version
unter claytec.de

Lehm-Farbputz grob

Art. 10.210-10.260

Lehmputzmörtelart Farbiger Lehmputzmörtel als Lehmwerkmörtel.

Anwendung Einlagiger farbiger Oberputz im Innenbereich. Hand- oder Maschinenputz. Auf ClayTec Lehm-Unterputz, geeignetem Mauerwerk, Massivbaustoffen, Putzträger- und ggf. Trockenbauplatten.

Zusammensetzung Natur-Baulehm, farbige Lehme und Tone, gemischtkörniger gewaschener Sand 0-2,2 mm, Fasern: Gerstenstroh bis 10 mm und Cellulosefasern, Lehm-Farbputz grob HELL mit Celluloseleim.

Farbtöne Lehm-Farbputz grob HELL (ClayTec 10.210), Lehm-Farbputz grob GRAU (ClayTec 10.220), Lehm-Farbputz grob ROT (ClayTec 10.230), Lehm-Farbputz grob GRÜN (ClayTec 10.240), Lehm-Farbputz grob GELB (ClayTec 10.250), Lehm-Farbputz grob BEIGE (ClayTec 10.260)

Herkunftsland Deutschland

Lieferformen, Ergiebigkeit Trocken in 25 kg Säcken. HELL ca. 18,5 l Putzmörtel für ca. 3,1 m² Fläche bei D= 6 mm (ca. 1,34 kg/m² je mm Putzdicke). Andere Farbtöne ca. 16 l Putzmörtel für ca. 2,7 m² Fläche bei D= 6 mm (ca. 1,54 kg/m² je mm Putzdicke). 48 Säcke/Pal.

Lagerung Vor Austrocknung oder Durchfeuchtung durch die Witterung schützen. Bei trockener Ware ist die Lagerung unbegrenzt möglich.

Mörtelbereitung Unter Wasserzugabe von ca. 34 % (HELL), 23 % - 27 % (GRAU, ROT, GRÜN, GELB) 14% (BEIGE) mit handelsüblichen Freifall-, Teller- und Trogzwangsmischern, in kleinen Mengen auch mit dem Motorquirl oder von Hand. Hinweise zum Einsatz von Putzmaschinen unter www.claytec.de.

Putzgrund Lehmputze haften nur mechanisch. Der Untergrund muss tragfähig, frostfrei, trocken, sauber, frei von Salzbelastung, ausreichend rau und saugfähig sein. Als Grundierung ist bei Bedarf DIE ROTE (ClayTec 13.435-430) geeignet. Lehm-Unterputz muss durchgetrocknet sein. Zum Binden von Oberflächenstaub den Untergrund ggf. Vornässen (Sprühnebel).

Putzauftrag Der Mörtel wird mit der Kelle angeworfen bzw. aufgezogen oder mit der Putzmaschine angespritzt. Die Auftragsdicke beträgt 6 mm, auf Lehmbauplatten und HFA-Platten max. 4 mm (als Finish auf der Armierlage). Das Oberflächenrelief von Lehm-Farbputz grob kann auf unterschiedliche Weise individuell gestaltet und modelliert werden. Grundsätzlich ist die Oberflächenstruktur abhängig vom verwendeten Werkzeug und vom Zeitpunkt der Bearbeitung. Sie ist um so gröber je weniger der Putzmörtel zum Zeitpunkt der Oberflächenbearbeitung angezogen hat. Gefilzte Oberflächen werden mit Schwammbrett hergestellt, glatte Flächen durch Nachbehandlung mit dem Glätter.

Verarbeitungsdauer Angemischtes Material ist abgedeckt 48 Std. verarbeitungsfähig. Ebenso lange kann es in Putzmaschinen und Schläuchen bleiben.

Trocknung Nach dem Auftrag muss für rasche Trocknung gesorgt werden, z.B. mittels Querlüftung (24 Std. pro Tag alle Fenster und Türen geöffnet) oder Trocknungsgeräte. Eine verzögerte Trocknung kann zu Farbtonänderungen bzw. -unterschieden führen.

Da die Oberflächen sichtbar belassen und nicht von Putz- oder Anstrichlagen überdeckt werden, ist Schimmelbildung während der Trocknung sorgsam zu vermeiden bzw. umgehend zu stoppen. Wir geben gerne gesondert Auskunft.

Bei kritischen Bedingungen ist die Trocknung gemäß DIN 18550-2 zu protokollieren. Details siehe dort oder im ClayTec „Arbeitsblatt Lehmputze“.

Weiterbehandlung Zur Entfernung loser Körnung sowie zur Steigerung der Festigkeit und Farbbrillanz werden die vollständig getrockneten Oberflächen minimal angefeuchtet, mit weicher Tapezierbürste kräftig abgebürstet und ggf. abschließend vorsichtig abgesaugt. Eine Oberflächenbehandlung mit Tiefengrund und Festiger (ClayTec 13.405-400) ist ebenfalls möglich.

Arbeitsproben, Hinweise Untergrundeignung, Auftragsstärke, Farb- und Oberflächenwirkung sind in jedem Fall anhand einer ausreichend großen Arbeitsprobe zu überprüfen. Für zusammenhängende Flächen ausreichend Mörtel aus mehreren Gebinden anmischen. Rohstoffschwankungen können langfristig nicht ausgeschlossen werden, für aktuelle Vor-Ort-Bemusterungen insbesondere der Farbtöne senden wir gerne Probematerial (2 kg-Beutel). Aufgrund der Drucktechnik und Darstellungsweise können die hier dargestellten Farben vom Original abweichen. Das Farbbild ist anhand einer ausreichend großen Arbeitsprobe zu überprüfen. Weitere Informationen siehe „Arbeitsblatt Lehmputze“.

Reklamationsansprüche, die nicht aus werkseitigen Mischfehlern resultieren, sind ausgeschlossen.

Änderungen und Irrtümer vorbehalten. Stand 2025/II.

Lehmklebe- und Armiermörtel



Art. 13.555

- **Klebkraftig und druckfest**
- **Geschmeidig**
- **Nach Auftrag lange bearbeitbar**



Lehmklebe- und Armiermörtel für die Armierungslagen auf Lehmplatten sowie Holzfaserausbauelementen und Innendämmplatten. Lehmklebe- und Armiermörtel besteht aus Lehm und Zelluloseanteilen. Dies garantiert beste Verarbeitbarkeit auch bei dünnen Aufträgen. Mit einer für Lehmmörtel neuartig hohen Druckfestigkeit von 3,9 MPa und einer Haftfestigkeit von 0,85 MPa gewährleistet Lehmklebe- und Armiermörtel die Festigkeit der gesamten Konstruktion. Er ist Grundlage für feine ClayTec-Lehmdeckputze und YOSIMA. Bei guter Vorarbeit kann auch einfach mit dem ClayFix Lehm-Anstrichsystem oder mit der verarbeitungsfertigen ClayTec Lehmfarbe gestrichen werden.



DEUTSCHLAND
© ClayTec GmbH & Co. KG
Nettetalstraße 113-117
D-41751 Viersen-Boisheim
+49 (0)2153 918-0
service@claytec.com
claytec.de

ÖSTERREICH
© ClayTec Lehmbaumaterialien GmbH
Stranach 6
A-9842 Mörtshach
+43 (0) 676 430 45 94
service@claytec.com
claytec.at

Ausgabe 2025/4
Änderungen und Irrtümer
vorbehalten. Aktuelle Version
unter **claytec.de**

Lehmklebe- und Armiermörtel

Art. 13.555

Anwendung Klebe- und Haftmörtel als trockene, feinkörnige Fertigmischung zum Ankleben von leichten Bau- und Innendämmplatten auf diversen Untergründen, als Armiermörtel auf Lehmbauplatten, Lehm-Hanfplatten, Holzfaserdämm- und Holzfaserausbauplatten sowie Mineralschaumplatten.

Zusammensetzung Sand bis 1,0 mm, Ton und Lehm, Talkum, Perlite, Pflanzenfasern und Zellulose.

Baustoffwerte Druckfestigkeit 3,9 N/mm². Haftfestigkeit 0,85 N/mm².

Lieferform, Ergiebigkeit 25 kg Säcke (ergibt 17 l Mörtel für 5,7 m². Ca. 1,47 kg/m² je mm Putzdicke), 48 Sack/Pal.

Lagerung Trockene kühle Lagerung unbegrenzt möglich.

Mörtelbereitung Die 25 kg Trockenmasse wird nach und nach per Bohrmaschine (≥ 800 Watt) oder Rührwerk und Rührquirl ($\varnothing 125$ mm) in 8-9 l sauberes Wasser eingerührt. Für Haftmörtel ist die Wasserzugabe etwas geringer. Verarbeitungskonsistenz pastös dem gewünschten Auftrag mit Zahntraufel oder -spachtel entsprechend.

Nach 30 Minuten Ruhezeit erneut gut durcharbeiten. Der Mörtel ist nun verarbeitungsfertig.

Putzgrund Der Untergrund muss tragfähig, frostfrei, trocken, sauber, frei von Salzbelastung, ausreichend rau und saugfähig sein. Ausgleichschichten aus Lehmputzmörtel müssen durchgetrocknet sein.

Die Fläche muss so eben sein, wie es für die unten beschriebene Klebung notwendig ist. Kleine Unebenheiten (kleinere Einzelstellen bis 5 cm Durchmesser und 3 mm Tiefe) können mit dem Kleber vorgespachtelt werden. Größere Fehlstellen sind mit einem geeigneten Mörtel zu schließen, trocknen lassen.

Verarbeitung Der Kleber wird mit Zahntraufel oder -spachtel (Zahnung 8-10 mm) auf die Rückseite der anzuklebenden Platten aufgetragen. Dabei sollte eine dünne Kleberschicht auf der gesamten Fläche, also auch im Bereich der Furchen, durchgängig sein. Platte wird umgehend angesetzt und fest auf den Untergrund gepresst, der Kontakt muss auf der gesamten Fläche gewährleistet sein.

Unebene Mauerwerks- und Putzflächen werden leicht vorgehäst und grob vorgespachtelt. Die rückseitig bestrichenen Platten (s.o.) werden nass in nass eingedrückt.

Platten nach Bedarf zusätzlich mechanisch befestigten, z.B. auf Decken- und Dachschrägenflächen, siehe entsprechende Platten-Produktblätter oder -Arbeitsblätter.

Als Haftspachtelung für Dicklagenputze auf Dämmplatten (z.B. bei Wandflächenheizung) und ähnlichen Anwendungen erfolgt der Auftrag des etwas steiferen Mörtels analog mit Zahntraufel oder -spachtel.

Für Armierungslagen wird der 3 mm dick aufgezogen. Er kann auch mit der Putzmaschine angespritzt werden, Ruhezeiten sind bei dieser Anwendung nicht notwendig. In die noch nasse Oberfläche der Lage wird Bewehrungsgewebe flächig eingearbeitet.

Erhärtung Die Erhärtungszeit beträgt je nach Trocknungsmöglichkeit und Saugfähigkeit des Untergrundes 24-72 Stunden. Bei zusätzlicher mechanischer Plattenbefestigung und nachfolgender Dünnlagenbeschichtung kann umgehend weitergearbeitet werden.

Arbeitsproben Die Haftfestigkeit am Untergrund ist in jedem Fall mit der jeweils zu befestigenden Platte anhand einer ausreichend großen Arbeitsprobe zu überprüfen. Reklamationsansprüche, die nicht aus werkseitigen Mischfehlern resultieren, sind ausgeschlossen.

Reklamationsansprüche, die nicht aus werkseitigen Mischfehlern resultieren, sind ausgeschlossen.

Änderungen und Irrtümer vorbehalten. Stand 2025/4.

Lehm-Fugenfüller Art. 13.520, 13.521

Natur-braun, Natur-hell

- Baubiologischer Fugenfüller
- Für alle Lehmputz-Anschlüsse
- Schnell und bewährt
- Lange haltbar



Fugenfüllung mit *natur-braun* an einer Fensterbank



Fugenfüllung mit *natur-weiß* an einer Sockelleiste



Füllmaterial für Fugen zwischen Lehm- und Holzbauteilen wie Türbekleidungen und Sockelleisten, für Dübellöcher, Holz-Trocknungsfugen und -risse. Lehm-Fugenfüller ist die ökologische Alternative zu Kunststoff-Füllmassen. Das trockene Material wird mit Wasser angemischt, in die auffüllbare CLAYTEC Wechselkartusche gegeben und mit der Kartuschenpresse verarbeitet. Restmengen können unbegrenzt lange aufbewahrt werden. Der Farbton natur-braun ist für naturfarbene Lehm-Innenputzflächen geeignet. Der Farbton natur-hell ist für weiße und helle Lehm- und Kalk-Innenputzflächen geeignet.

Lehm-Fugenfüller

Art. 13.520 Natur-braun, 13.521 Natur-hell

Anwendungsgebiet Füllen von Fugen zwischen Fachwerkbalken und Lehm-Ausfachungen. Für Fugen zwischen Lehm- oder Kalkputzen und Ausbauteilen wie Sockelleisten, Türbekleidungen oder anderen angrenzenden Einbauten. Zum Schließen von Holzschwindrissen und bauteilbedingten Setzrissen. Als Spachtel-Füllmasse für Dübelöcher etc.

Zusammensetzung Natur-Baulehm, Kork, Blähglas, Talkum, Cellulose, pflanzliches Verdickungsmittel

Lieferform, Ergiebigkeit 1,5 kg-Beutel ergibt ca. 2,5 l Fugenfüllmasse (entspricht ca. 100 lfm Fuge 0,5 cm x 0,5 cm).

Lagerung Trockene kühle Lagerung unbegrenzt möglich.

Aufbereitung Wasserzugabe mit dem Küchenquirl oder von Hand. Natur-braun 1,15 bis 1,25 l, Natur-hell 0,975 bis 1,15 l je nach gewünschter Verarbeitungskonsistenz und Breite der zu füllenden Fugen.

Verarbeitung Fugen und Risse sind mechanisch sorgfältig zu säubern. Saugende mineralische Fugenflanken können zur Staubbinding behutsam angehäst werden. Das angemischte Material kann beispielsweise mit dem Teigspachtel in die CLAYTEC Wechselkartusche (Art.-Nr. 182/582) gegeben werden und ist sofort verarbeitungsfähig. Bei der Wahl der Kartuschenpresse auf Qualitätsgerät achten. Der Kolben in der Wechselkartusche kann für die Mehrfachverwendung mit einem Rundstab zurück geschoben werden.

Zum Abziehen des Fugenfüllers sind Silikon-Spatel geeignet, zum Glätten feine Pinsel und sauberes Wasser. Bei breiten oder tiefen Fugen kann es zu feinen Abrissen an einer Fugenflanke bzw. zu leichtem Einfallen der Füllung kommen.

Neben der Fugenfüllung ist auch die kleinflächige Verarbeitung mit dem Spachtel möglich.

Weiterbehandlung Feinbearbeitung mit oder ohne Material mit Schwamm und sauberem Wasser. Überspachtelung und Anstrich ist mit allen für Lehmputzoberflächen geeigneten Produkten möglich, insbesondere CLAYFIX Lehm-Anstrichsystem.

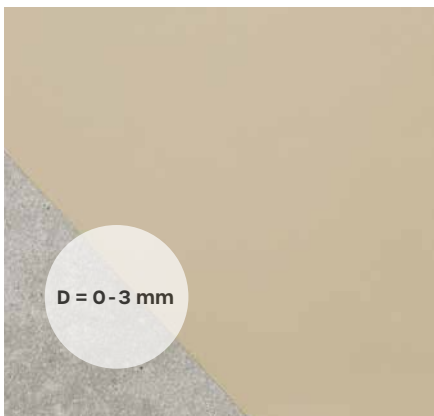
Hinweis Das Material wird nicht zum Schließen von Fugen zwischen Kalkputzen und Fachwerkbalken eingesetzt. Zum Verputz von Sichtfachwerkwänden und zur Trennung von Putz und Holz per Kellen- oder Cutterschnitt s. CLAYTEC Arbeitsblatt „Fachwerksanierung“. Die Anwendung von CLAYTEC Lehm-Fugenfüller zum Schließen von Rissen moderat bewitterter Fachwerkbalken ist möglich. Obwohl das Material wasserlöslich ist können gute Ergebnisse auch über mehrere Jahre erzielt werden. Die konkrete Exposition der Bauteile ist zu prüfen. Für diese Anwendung gilt wie für alle anderen Produktanwendungen, dass Reklamationsansprüche ausgeschlossen sind, die nicht aus werkseitigen Mischfehlern resultieren.

Lehmfüll- und Flächenspachtel

Art. 13.530, 13.531

Natur-braun, Natur-hell

- Zum Füllen und flächigen Abziehen
- Für den ökologischen Trockenbau
- Natur-braun oder Natur-hell
- Gute Füllkraft, lange offen



Lehmfüll- und Flächenspachtel auf ClayTec Lehm-Oberputz fein und anderen ausreichend glatten Untergründen wie Putzflächen, Gipskarton- und Gipsfaserplatten etc. für den nachfolgenden Anstrich, auch für YOSIMA Lehm-Farbspachtel. Mit Füll- und Flächenspachtel lassen sich Fehlstellen und Löcher ausspachteln, ebenso ist er für ganzflächige Überzüge geeignet. Lehmfüll- und Flächenspachtel ist ein anwendungstechnischer Allrounder. Er wird in Natur-braun und Natur-hell angeboten. Als Untergrund für helle Farbton-Finishs empfiehlt sich Natur-hell.



DEUTSCHLAND
© ClayTec GmbH & Co. KG
Nettetalser Straße 113-117
D-41751 Viersen-Boisheim
+49 (0)2153 918-0
service@claytec.com
claytec.de

ÖSTERREICH
© ClayTec Lehmstoffe GmbH
Stranach 6
A-9842 Mörttschach
+43 (0) 676 430 45 94
service@claytec.com
claytec.at

Ausgabe 2025/7
Änderungen und Irrtümer
vorbehalten. Aktuelle Version
unter **claytec.de**

Lehmfüll- und Flächenspachtel

Art. 13.530, 13.531

Natur-braun, Natur-hell

Produkt und Anwendung Füll- und Flächenspachtel auf ClayTec Lehm-Oberputz fein und anderen ausreichend glatten Untergründen wie Putzflächen, Gipskarton- und Gipsfaserplatten etc. für den nachfolgenden Anstrich, auch für YOSIMA Lehm-Farbspachtel.

Zusammensetzung Blähglas, Lehm und Ton, Kalksteinmehl, Talkum, Cellulose, Methylcellulose < 1%.

Lieferform, Ergiebigkeit 10 kg-Eimer 33/EUR-Pal (7,5 l Spachtel, ca. 7,5 m² Fläche bei 1 mm Dicke. Ca. 1,33 kg/m² je mm Putzdicke).

Lagerung Trockene kühle Lagerung unbegrenzt möglich

Aufbereitung Die 10 kg Trockenmasse wird nach und nach per Bohrmaschine (≥ 800 Watt) oder Rührwerk und Rührquirl ($\varnothing 125$ mm) in ca. 5,0 l sauberes Wasser eingerührt. Verarbeitungskonsistenz pastös, dem gewünschten Auftrag mit Glättkelle oder -spachtel entsprechend. Nach 30 Minuten Ruhezeit erneut gut durcharbeiten. Der Spachtel ist nun verarbeitungsfertig.

Untergrund Der Untergrund muss tragfähig, nicht-federnd, frostfrei, trocken, sauber, frei von Salzbelastung und ausreichend rau sein.

Verarbeitung Fehlstellen und Löcher sind zunächst auszuspachteln, ggf. mehrfach. Jeweils trocknen lassen. Oberflächen vor dem Auftrag der Spachtelmasse abfegen. Die mögliche Auftragsdicke des Spachtels in einem Arbeitsgang ist 0-3 mm. Der Lehm-Spachtel wird auf der Oberfläche abgezogen.

Wenn geglättet werden soll erfolgt dies mit leichtem Druck und „geschlossener Kelle“ so stark wie es nötig ist, um eine glatte geschlossene Oberfläche zu erreichen.

Verarbeitungsdauer Angemischter Spachtel bleibt abgedeckt 24 Stunden verarbeitbar.

Erhärtung Die Erhärtungszeit beträgt je nach Trocknungsmöglichkeit und Saugfähigkeit des Untergrundes 24 Stunden.

Weiterbehandlung Die Oberfläche kann nach abgeschlossener Erhärtung trocken geschliffen werden. Geeignet sind 100er Schleifpapier und 100er Schleifgitter, bei Bedarf feiner. Maschinelles Schleifen per Langhausschleifer („Giraffe“) ist ebenfalls möglich.

Der Anstrich auf Lehmfüll- und Flächenspachtel Natur-hell erfolgt mit ClayTec Lehmfarbe verarbeitungsfertig (ClayTec 13.005), erster Anstrich etwas verdünnt, zweiter Anstrich unverdünnt.

Der Anstrich mit ClayFix Lehm-Anstrich trocken ist ebenfalls möglich, Vorbehandlung mit ClayTec Grundierung DIE WEISSE (ClayTec 13.415-.410). Als Untergrund für helle Farbtöne empfiehlt sich Füll- und Flächenspachtel Natur-hell.

Zum Erreichen besonders glatter Oberflächen wird der Spritz-Auftrag empfohlen.

Lehmfüll- und Flächenspachtel natur-hell ist ein sehr gut geeigneter Untergrund für YOSIMA Lehm-Farbspachtel, auf die sonst in der Regel notwendige Grundierung kann dann verzichtet werden.

Arbeitsproben Untergrundeignung, Anhaftung und Oberflächenergebnis sind in jedem Fall anhand einer ausreichend großen Arbeitsprobe zu überprüfen. Reklamationsansprüche, die nicht aus werkseitigen Mischfehlern resultieren, sind ausgeschlossen.

Reklamationsansprüche, die nicht aus werkseitigen Mischfehlern resultieren, sind ausgeschlossen.

Änderungen und Irrtümer vorbehalten. Stand 2025/7.

Clay thin-bed mortar

Art. 10.150

- For load-bearing and non-load-bearing walls
- For vertically perforated clay bricks
- For vertically perforated bricks
- For KS and lightweight concrete blocks



ClayTec clay thin-bed mortar is an ecological adhesive for load-bearing clay masonry up to building class 5, brick masonry up to building class 4, and for non-load-bearing masonry of any kind. It offers the same performance as conventional fired binders while being environmentally friendly and gentle on the skin. Its water solubility allows for reversible bonding: clay bricks, sand-lime blocks, or lightweight concrete blocks can be dismantled and separated by material type at the end of the building's life cycle and reused. This makes these high-performance solid building materials part of a circular economy. ClayTec offers advanced system solutions for circular interior construction.

ClayTec®

GERMANY

© ClayTec GmbH & Co. KG

Nettetalter Straße 113-117

D-41751 Viersen-Boisheim

+49 (0)2153 918-0

service@claytec.com

claytec.com

2025/12

Changes and errors excepted.

Current version available at

claytec.com

Clay thin-bed mortar

Art. 10.150

Application Thin-bed mortar as a dry ready-mix for bonding sufficiently level masonry units and plan blocks for load-bearing clay brick and brick masonry using the thin-bed method, in accordance with the general building approval / general type approval Z-17.6-1306 and general type approval Z-17.11-1327.
Suitable for non-load-bearing interior masonry without fire protection requirements.

Composition Sand up to 1.0 mm, clay, talcum, perlite, plant fibers, and cellulose.

Building material values Grain size group, max. grain size 0/1, < 2 mm, bulk density class 1.6, drying shrinkage 0.4 %, strength class M2.5, compressive strength 3.8 N/mm²;
Characteristic shear bond strength¹⁾ with vertically perforated clay brick 0.04 N/mm²,
Characteristic shear bond strength²⁾ with vertically perforated brick 0.04 N/mm²,
Characteristic shear bond strength³⁾ with molded clay brick 0.23 N/mm²,
Characteristic shear bond strength³⁾ with vertically perforated brick 0.20 N/mm²;
μ-value 5/10, thermal conductivity 0.73 W/m·K, building material class A1.2

Yield One 25 kg bag yields approximately 17 liters of mortar for about 18 m². Masonry bonded in stock joints from 4 or 8 DF-blocks, wall thickness 11.5 cm, or for approximately 12 m² masonry bonded in stock joints from 12 DF-blocks, wall thickness 17.5 cm.

Storage Proper dry storage indefinitely possible.

Mortar preparation The 25 kg dry mass is gradually mixed with 8.5-9.0 liters of clean water using a suitable mixer. Processing consistency should be pasty for application using a thin-bed mortar sled, mortar roll, or application roller. After 30 minutes of maturation, mix thoroughly again. The mortar is now ready for application.

Processing The stones of the masonry must be dry, dust-free, clean, frost-free, and sufficiently absorbent. Do not process the mortar at temperatures < 5 °C. At high temperatures, the mortar may set unusually quickly. Thin-bed mortar is applied without voids to the bearing surfaces of the plan blocks in approximately 2 mm thickness, the following layer is immediately set into the freshly plastic mortar layer.

Hardening The hardening time depends on the absorbency of the masonry stones and the climatic conditions; during the drying time, the masonry must not be exposed to frost. The masonry must be protected from moisture during and after drying.

Claims for compensation that do not result from factory mixing errors are excluded. Subject to change and errors excepted.
As of 2025/12.

¹⁾ according to AbZ / ABg Z-17.6-1306

²⁾ according to ABg Z-17.11-1327

³⁾ according to testing

Clay color plaster coarse

Item No. 10.210-10.260



- **Single-coat clay plaster requiring no further coating**
- **For creative colored plaster surfaces**
- **Available in 6 selected shades**



Packaging layout varies by color tone.



Single-layered, colored topcoat plaster for indoors. The material is typically applied at a thickness of 6 mm. This also makes it suitable for substrates that are too uneven for the application of a thin clay layer finish. The application also allows for the creation of coarse-structured surfaces. Coarse clay color plaster requires no further coating or painting. This not only saves costs: the clay surface in rooms can also be experienced in a pure and direct way.



GERMANY
© ClayTec GmbH & Co. KG
Nettetalter Straße 113-117
D-41751 Viersen-Boisheim
+49 (0)2153 918-0
service@claytec.com
claytec.com

2025/11
Changes and errors excepted.
Current version available at
claytec.com

Clay color plaster coarse

Item No. 10.210-10.260

Type of clay plaster mortar Colored clay plaster mortar for use as plastering mortar.

Application Single-layered, colored topcoat plaster for indoor use. Manual or machine plastering. On ClayTec clay undercoat plaster, suitable masonry, solid building materials, baseboards, and, if necessary, drywall construction boards.

Composition Natural building clay, colored loam and clay, mixed grain, washed sand 0-2.2 mm, barley straw fibres up to 10 mm and cellulose fibres. Clay color plaster coarse bright with cellulose glue.

Colors Clay color plaster coarse BRIGHT (ClayTec 10.210), Clay color plaster coarse GRAY (ClayTec 10.220), Clay color plaster coarse RED (ClayTec 10.230), Clay color plaster coarse GREEN (ClayTec 10.240), Clay color plaster coarse YELLOW (ClayTec 10.250), Clay color plaster coarse BEIGE (ClayTec 10.260)

Country of origin Germany

Supply form, coverage Dry in 25 kg bags. BRIGHT: approx. 18.5 l of plaster mortar for about 3.1 m² of surface area at a thickness of 6 mm (approx. 1.34 kg/m² per mm of plaster thickness). Other colors: approx. 16 l of plaster mortar for about 2.7 m² of surface area at 6 mm thickness (approx. 1.54 kg/m² per mm of plaster thickness). 48 bags/palette.

Storage Protect against moisture penetration from the weather. When kept dry, the material can be stored indefinitely.

Mortar preparation Mix with approx. 34 % water (BRIGHT), 23 % - 27 % (GRAY, RED, GREEN, YELLOW), 14 % (BEIGE), using commonly available rotary drums, turbo mixers, and pug mill mixers. For small quantities, mixing with a power agitator or by hand is also possible. Information on the use of plaster machines can be found at www.claytec.com.

Plaster base Clay plasters adhere only through mechanical bond. The substrate must be stable, frost-free, dry, clean, salt-free, sufficiently rough, and absorbent. If a primer is necessary, ClayTec RED (13.435-.430) is suitable. The clay undercoat plaster must be completely dry. If necessary, the substrate may be lightly moistened (e.g. with a spray) to bind surface dust.

Application method The mortar may be applied with a trowel or sprayed on with a plastering machine. The application thickness is 6 mm, on clay building boards and HFA boards max. 4 mm (as finish on the reinforcement layer). The surface profile of coarse clay colour plaster can be designed and modelled individually in different ways. In principle, the surface texture depends on the tool used and the timing of the processing. The less the plaster mortar has set by the time the surface is worked, the rougher the structure. Textured (felted) surfaces are created with a sponge float; smooth surfaces are achieved by finishing with a trowel.

Workable period After mixing, the material remains workable for up to 48 hours if kept covered. It can remain in plaster machines and hoses for the same duration.

Drying After application, ensure rapid drying, e.g. through continuous cross-ventilation (24 hours a day, all windows and doors open) or by using drying equipment. Delayed drying can lead to color changes or inconsistencies. **As the surfaces remain exposed and are not covered with additional coatings or paint, mold formation during drying must be carefully avoided or stopped immediately if it occurs.**

We are happy to provide additional information.

Under critical conditions, drying must be documented in accordance with DIN 18550-2. For further details, refer to this standard or the ClayTec "Clay plasters worksheet."

Subsequent processing To remove loose particles and enhance surface strength and color intensity, the completely dried surfaces should be very lightly moistened, brushed thoroughly with a soft wallpaper brush, and vacuumed if necessary. The surface may also be treated with deep-penetrating primer and stabilizer (ClayTec 13.405-.400).

Sample application Always test the suitability of the substrate, application thickness, color, surface effect, and any required reinforcement on a sufficiently large sample area. Mix enough mortar from several bags for use on continuous surfaces.

The colors shown here may deviate from the original due to reproduction and printing limitations.

A sufficiently large sample must be applied to assess the actual color appearance.

Fluctuations in raw materials cannot be ruled out in the long term. For current on-site color samples, we are happy to provide sample material (2 kg bags). For further information, refer to the "Clay plaster worksheet."

Claims for compensation that do not result from factory mixing errors are excluded.

Subject to change and errors excepted. As of 2025/II.

Clay adhesive and reinforcing mortar

Item No. 13.555

- **Powerful adhesion properties, pressure-resistant**
- **Supple**
- **Remains workable long after application**



Clay adhesive and reinforcing mortar for reinforcement layers on clayboards, wood fibre topboards and interior insulation panels. Clay adhesive and reinforcement mortar is made from clay and cellulose ingredients. This guarantees maximum workability, even when it is applied thinly. With a compressive strength of 3,9 MPa that sets new standards for clay mortar, and an adhesive strength of 0.85 MPa, clay adhesive and reinforcing mortar guarantees the solidity of the entire structure. It provides a substrate for ClayTec clay finishing plasters (fine) and YOSIMA. With good preparation it can also be applied using the ClayFix clay coating material system and ClayTec clay paint ready-to-use.

Clay adhesive and reinforcing mortar

Item No. 13.555

Application method Adhesive and bonding mortar in dry, fine-grained, ready-mixed form for attaching light building and interior insulation boards to various substrates, and as reinforcement mortar on clay building boards, clay-hemp boards, rigid and soft wood fibre insulation boards, as well as mineral foam boards.

Ingredients Sand up to 1.0 mm, clay and loam, talc, perlite, plant fibres and cellulose.

Material properties Compressive strength: 3.9 N/mm². Adhesive strength: 0.85 N/mm².

Form of delivery, coverage 25 kg bags (yields approx. 17 litres of mortar for 5.7 m². Approx. 1.47 kg/m² per mm plaster thickness), 48 bags/palette.

Storage Unlimited shelf life if stored dry and cool.

Mortar preparation The 25 kg dry mass is gradually stirred into 8–9 litres of clean water using a drill ($\geq$ 800 watts) or a mixing device with a whisk ($\varnothing$ 125 mm). When used as bonding mortar, slightly less water should be added. The consistency should be pasty and suitable for the intended application using a notched trowel or notched spatula.

After a resting time of 30 minutes, stir the mixture thoroughly again. The mortar is now ready for use.

Plaster base The substrate must be load-bearing, frost-free, dry, clean, free from salt contamination, sufficiently rough and absorbent. Levelling layers made of clay plaster mortar must be completely dry.

The surface must be as even as required for the bonding method described below. Small uneven areas (individual spots up to 5 cm in diameter and 3 mm in depth) can be pre-filled with the adhesive. Larger defects must be filled with a suitable mortar and allowed to dry.

Working method The adhesive is applied to the reverse side of the boards to be fixed using a notched trowel or spatula (8–10 mm notch size). A thin adhesive layer should be applied across the entire surface, including the base of the grooves. The board must then be immediately placed and pressed firmly onto the substrate. Full surface contact must be ensured.

Uneven masonry and plaster surfaces should be slightly moistened and roughly pre-filled. The boards coated on the reverse side (see above) are pressed in wet-on-wet.

If necessary, the boards should be additionally mechanically fixed, e.g. on ceiling and sloped roof surfaces. Please refer to the respective panel product sheets or technical data sheets.

When used as an adhesive layer for thick-coat plasters on insulation boards (e.g. in wall surface heating systems) or similar applications, the slightly stiffer mortar is applied in the same way using a notched trowel or spatula.

For reinforcement layers, it is applied 3 mm thick. It can also be sprayed on using a plastering machine; if this application method is used, rest periods are not necessary. Reinforcement mesh is placed flat on the surface of the layer while it is still wet and worked in.

Hardening The hardening time is between 24 and 72 hours, depending on the drying conditions and absorbency of the substrate. If additional mechanical board fixing and subsequent thin-layer coating are required, work can continue immediately.

Work samples In all cases, the adhesive strength between the substrate and the specific board type must be tested using a sufficiently large sample area. Claims for defects not caused by factory mixing errors are excluded.

Claims for compensation that do not result from factory mixing errors are excluded.

Subject to change and errors excepted. As of 2025/4.

Clay joint-filler

Item No. 13.520, 13.521

Natural brown, natural pale

- Ecological joint-filler
- For all clay plaster joints
- Rapid and proven
- Durable



Filling a joint along a window sill using
natural brown filler



Filling a joint along a skirting board using
natural white filler



Filler material for joints between clay and wooden building elements, such as door linings and skirting boards, for dowel holes and shrinkage gaps and cracks in wood. Clay joint-filler is the ecological alternative to plastic filling compounds. The dry material is mixed with water, transferred to the refillable CLAYTEC cartridge and applied using a cartridge applicator gun. Residual quantities can be stored indefinitely. The natural brown shade is suitable for natural-coloured clay interior plaster surfaces. The natural pale shade is suitable for white and light-coloured clay and lime interior plaster surfaces.

For technical consulting service teams
and sales see www.claytec.de
Product data and application
see reverse

GERMANY
Claytec GmbH & Co. KG
Nettetalter Straße 113-117,
41751 Viersen
Phone: +49 2153 918-0
www.claytec.de

Clay joint-fillers

Item. No. 13.520 natural brown, 13.521 natural pale

Field of application Filling in joints between timber-frame beams and clay infill sections. For joints between clay or lime plasters and finishing elements, such as skirting boards, door linings or other adjoining fixtures. For filling in wood shrinkage cracks and settlement cracks caused by building elements. As filling putty for dowel holes etc.

Composition Natural building clay, cork, expanded glass, talcum, cellulose, vegetable thickener

Delivery form, yield 1.5 kg bag yields approx. 2.5 l joint filling compound (corresponds to approx. 100 running meters of 0.5 cm x 0.5 cm joint).

Storage Store dry and cool. Dry wares have an indefinite shelf life.

Preparation Mix with water using a kitchen whisk or by hand. Natural brown 1.15 to 1.25 l, natural pale 0.975 to 1.15 l depending on the desired processing consistency and width of the joints being filled.

Processing Joints and cracks must be carefully cleaned mechanically. Absorbent mineral joint edges can be carefully dampened to bind dust. The mixed material can, for example, be transferred into a CLAYTEC refillable cartridge (item no. 182/582) using a spatula and processed immediately. When choosing a cartridge applicator gun, make sure that it is of high quality. The piston in the refillable cartridge can be pushed back for repeated use using a round rod.

Silicone spatulas are suitable for flattening the joint filler; fine brushes and clean water are used for smoothing. In the case of wide or deep joints, fine cracks may occur on joint edges or the filler may sink in slightly.

In addition to filling joints, the compound can be worked with a spatula in small areas.

Post-treatment Finish using a sponge and clean water, with or without additional material. Product can be levelled and painted over with all products suitable for clay plaster surfaces, in particular the CLAYFIX clay paint system.

Note The material is not suitable for filling joints between lime renders and timber-frame beams. For information on plastering visible timber-frame walls and separating plaster and wood using a trowel or cutter, see the CLAYTEC worksheet Timber-frame restoration.

CLAYTEC clay joint-filler can be used to fill in cracks in moderately weathered timber-frame beams.

Although the material is soluble in water, good results can be achieved that last many years. Check the actual exposure of the building elements.

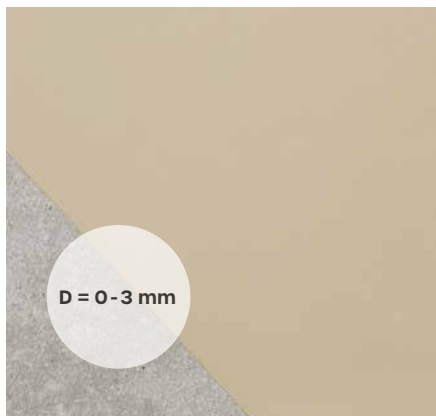
For this application, as for all other product applications, claims that do not result from factory mixing errors are excluded.

Clay filling and smoothing putty

Item No. 13.530, 13.531

natural brown, natural bright

- For filling and flattening out
- For eco-friendly drywall construction
- In natural brown or natural bright
- Good filling properties, long working time



Clay filling and smoothing putty for subsequent coating on ClayTec clay topcoat fine and other sufficiently smooth substrates such as plaster surfaces, plasterboards, gypsum fibreboards etc., or for YOSIMA colour clay surfacer. The clay filling and finishing putty allows you to smooth out imperfections and holes, and is also suitable for use as an overlay for the entire surface. Clay filling and smoothing putty is a multi-purpose tool with a wide range of possible applications. It is available in natural brown and natural bright. Natural bright is recommended for light-coloured finishes.

Clay filling and smoothing putty

Item No. 13.530, 13.531

natural brown, natural bright

Product and application method Filling and smoothing putty for subsequent coating on ClayTec clay finishing plaster (fine) and other sufficiently smooth substrates such as plaster surfaces, plasterboards, gypsum fibreboard, etc., or for YOSIMA colored clay filler.

Ingredients Foam glass, clay and loam, powdered limestone, talcum, cellulose, methyl cellulose < 1%.

Supply forms, coverage 10 kg bucket 33/EUR pallet (7.5 litre putty, approx. 7.5 m² area at 1 mm thickness. Approx. 1.33 kg/m² per mm plaster thickness).

Storage Can be stored dry and cool for an indefinite period

Preparation Gradually stir the 10 kg dry mass into approx. 5 liters of clean water using a drill (≥ 800 watts) and a mixing paddle (Ø 125 mm). The working consistency should be pasty, depending on the intended application method (smoothing trowel or spatula). Let the mixture sit for 30 minutes, then stir thoroughly again. The putty is now ready for use.

Substrate The substrate must be stable, non-elastic, frost-free, dry, clean, free of salt and sufficiently rough.

Working method Imperfections and holes must be pre-filled, possibly in several layers. Allow each layer to dry completely.

Sweep the surface before applying the putty. The putty can be applied in layers of 0–3 mm per application. Smooth the clay putty directly onto the surface.

If further smoothing is required, use light pressure and a closed trowel until a smooth, uniform surface is achieved.

Working time Once mixed, the putty remains usable for 24 hours if kept covered.

Hardening Hardening time is approx. 24 hours, depending on drying conditions and the absorbency of the substrate.

Additional treatment Once fully hardened, the surface can be dry sanded by hand or with a machine. Use 100-grit sandpaper or sanding discs. Finer grit may also be used if needed. Machine sanding with a long-necked sander („giraffe“) is also possible.

To coat the natural bright clay filling and smoothing putty, use ClayTec ready-to-use clay paint (ClayTec 13.005). Dilute the first coat slightly; apply the second coat undiluted.

Alternatively, coating can be done with ClayFix clay paint after priming with ClayTec WHITE Primer (ClayTec 13.415–.410). The natural bright filling and smoothing putty is recommended as a substrate for light colors. Spray application is recommended for particularly smooth surfaces.

Clay filling and smoothing putty also provides an excellent substrate for YOSIMA colored clay surfacer and usually eliminates the need for a primer.

Sample applications The suitability of the substrate, adhesion, and final surface appearance must always be tested through sufficiently large sample applications.

Claims for compensation that do not result from factory mixing errors are excluded.
Subject to change and errors excepted. As of 2025/7.

ZERTIFIKAT / CERTIFICATE

Zertifizierte Produkte
Certified products

**ClayTec Lehmputz- und Lehmmauermörtel für den Innenbereich
Lehmklebe- und Armierungsmörtel, Lehmfüll- und Flächenspachtel, Lehm-
Fugenfüller**

Produktart
Product type

Putz- und Mauermörtel

Hersteller / Vertrieb
Manufacturer / Distributor

**CLAYTEC GmbH & Co. KG
Nettetal Str. 113-117
41751 Viersen**

Zertifizierungsnummer
Certification number

0117-11340-002

Prüfberichtsnummer
Number of test report

**59942-A001-A007-eIL-G
59942-A001-A007-L**

Prüfumfang
Test program

Laborprüfung auf gesundheitlich bedenkliche Emissionen und Inhaltsstoffe.
Tested on hazardous emissions and components.

Prüfergebnis
Test result

Die untersuchten Produkte erfüllen die Anforderungen des eco-INSTITUT-Label-Programms sowie der Prüfkriterien eIL 05.02 (03/2025) Mineralische Bauprodukte. Einzelheiten siehe zugehöriges Gutachten.

The products tested meet the requirements of the eco-INSTITUT-Label programme and the test criteria eIL 05.02 (03/2025) Mineral building products. For further details see the respective report.

Gültigkeit / Überwachung bis
Validity / Monitoring until

01/2027

Köln, 04.09.2025

eco-INSTITUT Germany GmbH
Schanzenstr. 6-20
Carlswerk 1.19
D-51063 Köln



Dr. Frank Kuebart



Nora Rasch



eco-institut.de
eco-institut-label.de

Anhang zum Zertifikat / Appendix to the Certificate

ID 0117-11340-002

gültig bis / valid until
01/2027

Zertifizierte Produkte / Certified products

Lehm-Unterputz mit Stroh
Lehm-Oberputz grob mit Stroh
Lehmputz Mineral 20
Lehm-Dämmputz leicht
Lehmputz SanReMo
Lehm-Oberputz fein 06
Lehm-Mauermörtel
Lehm-Mauermörtel leicht
Lehm-Oberputz grob HELL

Lehmklebe- und Armierungsmörtel
Lehmfüll- und Flächenspachtel
Lehm-Fugenfüller
Lehm-Dünnbettmörtel

INFORMATION ZUM ZERTIFIKAT

Die wichtigsten Fakten zum eco-INSTITUT-Label

- **Anerkanntes Qualitätssiegel** für Bau- und Einrichtungsprodukte, Möbel, Reinigungsmittel, Matratzen und Bettwaren
- **Empfohlen** von führenden unabhängigen Verbrauchermedien (z. B. WDR Haushalts-Check, Magazin ÖKO-TEST, label-online.de)
- Kennzeichnet Produkte, die **besonders schadstoff- und emissionsarm** sind
- Prüfumfang: **1. Dokumentenprüfung** (Volldeklaration), **2. Laborprüfung** (umfangreiche Untersuchungen auf Emissionen, Inhaltsstoffe und Geruch)
- **Gültigkeit: 2 Jahre**; jährliche Konformitätsprüfung; zur Verlängerung nach 2 Jahren komplette Neuprüfung erforderlich
- **Transparenz** beim Prüfablauf, bei den Prüfkriterien und den Kosten (weiterführende Informationen unter www.eco-institut-label.de)

Was deckt das Label ab bzw. wo wird es anerkannt?

Das Hauptmerkmal der eco-INSTITUT-Label-Kriterien ist die **ausführliche Liste von VOC-Emissionsanforderungen** für kritische Substanzgruppen und Einzelsubstanzen. Diese basiert unter anderem auf der jeweils aktuellen NIK-Wert-Liste des AgBB, umfasst aber auch die deutschen Innenraumrichtwerte RW I.

Die Emissionsprüfungen erfolgen gemäß EN 16516 i. d. R. nach 3 und 28 Tagen. Durch die strengen eco-INSTITUT-Label-Kriterien werden die Emissionsanforderungen an Produkte bei anderen **nationalen und internationalen Bewertungsprogrammen** abgedeckt bzw. anerkannt, wie z. B. ...

- ✓ **AgBB Schema Deutschland** (Ausschuss für die gesundheitliche Bewertung von Bauprodukten)
- ✓ **Landesbauordnungen/MVV TB Deutschland:** Anforderungen an bauliche Anlagen bezüglich des Gesundheitsschutzes (ABG)
- ✓ **Belgische VOC-Verordnung**
- ✓ **Französische VOC-Verordnung** Klasse A sowie **französische KMR-Verordnung**
- ✓ **Breeam und HQM International** (außer „paints & varnishes“): Hea 02 Indoor air quality
- ✓ **BVB Schweden** (Byggsvarube dömningen): VOC emissions
- ✓ **Danish Indoor Climate Labelling**
- ✓ **DGNB International** (ENV1.2 – Risiken für die lokale Umwelt; 2018): Emissionsnachweis der Zeilen 6, 7, 8, 9, 11, 13, 20, 23, 47a, 48 – Neubau Gebäude und Innenraum Kriterienmatrix (Anlage 1) und der Zeilen 1 und 2 – Innenraum Kriterienmatrix (Anlage 2)
- ✓ **eco-bau Schweiz** (Kriterium Lösemittel)
- ✓ **EGGbi Europäische Gesellschaft für gesundes Bauen und Innenraumhygiene** (Zitat: „[...] umfangreichsten und völlig transparenten Kriterienkatalog aller Gütezeichen [...])“
- ✓ **EU Taxonomieverordnung (EU) 2023/2486** 7.1 Neubau, 7.2 Gebäuderenovierung, 5) Vermeidung und Verminderung der Umweltverschmutzung, Formaldehyd und krebserzeugende VOC
- ✓ **GOLS Global Organic Latex Standard**
- ✓ **Italienisches Green Public Procurement** (I Criteri ambientali minimi – CAM)
- ✓ **LEED v4.1** Option 2 und **LEED v4** for projects outside the U.S.; EQ credit low-emitting materials: VOC emissions requirements (bei Formaldehyd-emissionen nach 28 Tagen < 10 µg/m³)
- ✓ **QNG Qualitätssiegel Nachhaltiges Gebäude** (3.1.3 Schadstoffvermeidung in Baumaterialien): Teil- oder Komplettanforderungen an SVHC, VOC-Emissionen und Inhaltsstoffe Pos. 1, 2, 3.1, 3.2, 4.1, 4.2, 4.3, 4.5, 5.7, 5.8, 5.9, 6, 7.5, 9, 12.4
- ✓ **WELL International** (International WELL Building Institute)

Die Liste ist nicht abschließend.
Stand: November 2024

INFORMATION ON THE CERTIFICATE

The most important facts about the eco-INSTITUT label

- **Recognised quality seal** for construction and furnishing products, furniture, cleaning products, mattresses and bedding
- **Identifies products** that are particularly **low in pollutants and emissions**
- **Validity: 2 years**; annual conformity test; complete reassessment required for renewal after 2 years
- **Recommended** by leading independent consumer media (e.g. WDR Haushalts-Check, ÖKO-TEST Magazine, label-online.de)
- **Test scope: 1. Document inspection** (full declaration), **2. Laboratory testing** (extensive tests for emissions, substances and odour)
- **Transparency** in the test sequence, the test criteria and the costs (further information at www.eco-institut-label.de)

What does the label cover and where is it recognised?

The main feature of the eco-INSTITUT label criteria is the **detailed list of VOC emission requirements** for critical substance groups and individual substances. This is based, among other things, on the current list of NIK values from the AgBB, but also includes the German Indoor Guide Values RW I.

Emission tests are usually carried out after 3 and 28 days in accordance with EN 16516. Due to the strict eco-INSTITUT label criteria, emission requirements for products are covered or recognised in other **national and international evaluation programmes**, such as ...

- ✓ **AgBB scheme Germany** (Committee for Health-related Evaluation of Building Products)
- ✓ **DGNB International** (ENV1.2 – Local environmental impact; 2018): Emission evidence from rows 6, 7, 8, 9, 11, 13, 20, 23, 47a, 48 – New buildings and interior criteria matrix (Appendix 1) and rows 1 and 2 – Interior criteria matrix (Appendix 2)
- ✓ **GOLS Global Organic Latex Standard**
- ✓ **State Building Codes/MVV TB Germany:** Requirements for structural installations regarding health protection (ABG)
- ✓ **eco-bau Switzerland** (solvent criterion)
- ✓ **Italian Green Public Procurement** (I Criteri ambientali minimi – CAM)
- ✓ **Belgian VOC regulation**
- ✓ **EGGbi European Society for Healthy Building and Indoor Hygiene** (quote: „[...] most comprehensive and completely transparent catalogue of criteria of all quality labels [...]“)
- ✓ **LEED v4.1** Option 2 and **LEED v4** for projects outside the U.S.; EQ credit low-emitting materials: VOC emissions requirements (formaldehyde emissions after 28 days < 10 µg/m³)
- ✓ **French VOC regulation** Class A and **French CMR regulation**
- ✓ **EU Taxonomy Regulation (EU) Standard 2023/2486** 7.1 New construction, 7.2 Building renovation, 5) Pollution prevention and control, formaldehyde and carcinogenic VOCs
- ✓ **QNG German Quality label Sustainable Building** (3.1.3 Prevention of pollutants in building materials): Partial or complete requirements for SVHC, VOC emissions and contents Pos. 1, 2, 3.1, 3.2, 4.1, 4.2, 4.3, 4.5, 5.7, 5.8, 5.9, 6, 7.5, 9, 12.4
- ✓ **Breeam and HQM International** (except „paints & varnishes“): Hea 02 Indoor air quality
- ✓ **WELL International** (International WELL Building Institute)
- ✓ **BVB Sweden** (Byggsvarube dömnigen): VOC emissions
- ✓ **Danish Indoor Climate Labelling**

The list is not exhaustive.
Last updated: November 2024